

LOXXESS

MAGAZIN



MAI 2022
AUSGABE 14

M

NEWS

**LOXXESS BEKOMMT
LEAN AND GREEN
AWARD**

REFERENZ

**KUNDENSTAMM
IN INGOLSTADT
WÄCHST**

STRATEGIE

**NICHT NUR FÜR
KLEINE TEILE:
DAS AKL IN
EBERMANNSDORF**

COMMUNITY

**MICHAEL KONRAD:
BEGEISTERUNG
FÜR LOGISTIK EIN
LEBEN LANG**

PHARMALOGISTIK IM FOKUS



Folgen Sie uns auf:





ALLE ANREGUNGEN,
KOMMENTARE UND
WÜNSCHE BITTE AN:
magazin@loxxess.com

INHALT

- 3 EDITORIAL**
ETAPPENZIELE ERREICHT!
- 4 NEWS**
STANDORTERWEITERUNG AM MULTI-USER-CAMPUS IN BOR
LOXXESS BEKOMMT LEAN AND GREEN AWARD
ERWEITERUNG DES FULFILLMENT-CENTERS IN AURACH
- 6 REFERENZ-STORIES**
WITAJ POLSCE, HALLO POLEN! LOXXESS UNTERSTÜTZT
EXPANSION VON DM AUF DEM POLNISCHEN MARKT
KUNDENSTAMM IN INGOLSTADT WÄCHST
- 12 KOMPETENZ**
INDIVIDUELL, INTERNATIONAL, INTERDISZIPLINÄR: LOGISTIK
FÜR PHARMA UND HEALTHCARE
- 16 STRATEGIE**
NICHT NUR FÜR KLEINE TEILE: DAS AKL IN
EBERMANNSDORF
- 18 NEW TECH**
RÜCK(EN)HALT FÜR SCHWERE LASTEN
VOM ERSTEN TAG ZUM LOGISTIK-PROFI: IN EINER APP
- 22 COMMUNITY**
MICHAEL KONRAD: BEGEISTERUNG FÜR LOGISTIK
EIN LEBEN LANG
LOXXESS ZU GAST BEI DER VIRTUAL SUSHI BOWL
CHRISTINA THURNER MODERIERT EXPERTENTALK
BEIM CHEMIELOGISTIKFORUM
JUBILARINNEN UND JUBILARE
- 28 LOXXESS**
GEWINNSPIEL



**BE ORGANIZED.
BE LOXXESSFUL!**

LOXXESS MAGAZIN

MAI 2022
AUSGABE 14

HERAUSGEBER:
LOXXESS AG
Betastraße 10e
85774 Unterföhring
www.loxxess.com

VERANTWORTLICH:
Christina Thurner,
Vorstand

REDAKTION & GESTALTUNG:
teamtosse GmbH
Agentur für Kommunikation
www.teamtosse.de

Redaktion: Linnea Bronner,
Lara Sonnleitner, Nicole Weikmann

Art Direction: Yvonne Schmidt

DRUCK:
Gotteswinter und Aumaier GmbH

FOTOS UND ILLUSTRATIONEN:
LOXXESS, Alois Dallmayr KG, blickdesign.it,
BVL Service GmbH, dm-drogerie markt /
Maciej Jazwiecki, Donatello Trading & Sales
GmbH, how.fm / SoundReply Solutions GmbH,
shutterstock.com, windeltou / Kerstin Muhr &
Claudia Wagner GbR

COPYRIGHT:
Das LOXXESS Magazin erscheint zweimal pro Jahr in einer
Auflage von 1.500 Stück DE/EN und 400 Stück CZ/EN. Die
Urheberrechte liegen bei der LOXXESS AG. Nachdruck und foto-
technische Wiedergabe jeglicher Art – auch auszugsweise – sind
nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt.
Bei der Fülle der Daten können trotz sorgfältiger Bearbeitung
vereinzelt fehlerhafte Angaben auftreten. Deshalb können die
Informationen des hauseigenen Magazins nicht die Allgemeinen
Geschäftsbedingungen der LOXXESS AG ersetzen. Für Infor-
mationen, die wir von Dritten erhalten haben, übernehmen wir
keine Haftung.



ETAPPENZIELE ERREICHT!

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir haben bei LOXXESS einige Etappenziele erreicht, wie Sie auf den folgenden Seiten dieser Ausgabe des LOXXESS Magazins lesen können.

An unseren Standorten in Aurach, Bor in Tschechien sowie Warschau in Polen haben wir Erweiterungen geplant, die gut voranschreiten beziehungsweise schon abgeschlossen sind. Damit werden wir die Dienstleistungen für bestehende und neue Kunden vertiefen und Optimierungen an den Logistikprozessen realisieren. Dieses kräftige und langfristig angelegte Wachstum entspricht unserem Selbstverständnis als mittelständisches Familienunternehmen: Größe ist kein Selbstzweck – und was wir machen, können wir gut!

Zum Beispiel Pharmalogistik: Seit Juli 2021 gehört auch die LOXXESS Pharma zu 100% zur LOXXESS AG dazu. Das nehmen wir gerne zum Anlass, um zu zeigen, wie professionell und komplex die Services in dieser Branche sind. Gerade durch die Impfkampagne wurde auch einer breiteren Öffentlichkeit bewusst, welche Herausforderungen bewältigt wurden, um die Impfstoffe sicher und rechtzeitig zu verteilen.

Ein besonderes Highlight: Das Interview mit unserem operativen Standortleiter in Ingolstadt, Michael Konrad. Er ist Logistiker mit Herzblut, schon als Kind war er fasziniert von der Logistik. Auch in der Branche bleiben wir engagiert, wie Sie in unseren Community-Beiträgen nachlesen können.

Nun wünsche ich Ihnen eine abwechslungsreiche Lektüre, Optimismus und Elan für die künftigen Herausforderungen – und einen schönen Sommer!

Herzlichst, Ihre

EN

NEW MILESTONES!

Dear Readers!

We have reached several milestones at LOXXESS, as you can read on the following pages of this LOXXESS Magazine.

Expansions at our locations in Aurach, Bor in the Czech Republic and Warsaw in Poland are progressing well. We will thus be able to expand our services for existing and new customers and to optimize our logistics processes. As a medium-sized family-owned business, we want to grow strongly and for the long term.

Since July 2021, LOXXESS Pharma is a full member of the LOXXESS family. We are happy to use this as an opportunity to show how professional and complex logistics for pharmaceuticals can be.

A special highlight: The interview with our operational site manager in Ingolstadt, Michael Konrad. He is a logistician at heart; already as a boy he was fascinated by logistics.

I wish you an interesting read, optimism and élan for the challenges ahead – and a nice summer!

Sincerely yours, Christina Thurner

STANDORTERWEITERUNG AM MULTI-USER- CAMPUS IN BOR

Um zusätzliche Kapazitäten für die 2017 übernommene E-Commerce-Logistik für dm-drogerie markt zu schaffen, erweitert LOXXESS seine Lager- und Logistikflächen am Multi-User-Campus CTPark Bor. Die neue Halle umfasst 68.000 m² und vergrößert die bereits bestehenden Logistikflächen am Standort nahe der deutsch-tschechischen Grenze auf 145.000 m². Das neue Lager soll planmäßig im dritten Quartal 2022

in Betrieb genommen werden. In Bor ist LOXXESS bereits an zwei Standorten vertreten und für mehrere Kunden aus dem Bereich FMCG, Consumer Electronics sowie Lebens- und Genussmittel aktiv. Seit 2006 bietet das Logistikunternehmen spezialisierte Dienstleistungskonzepte für den Onlinehandel an und vertiefte mit der Entwicklung der Lösung „SMILE – Smart und Innovativ: Logistik für den E-Commerce“ seine Aktivitäten.



SITE EXPANSION AT THE MULTI-USER CAMPUS IN BOR

EN

To create additional capacity for the e-commerce logistics for dm-drogerie markt, LOXXESS is expanding its warehouse and logistics space at the multi-user campus CTPark Bor.

The new warehouse covers 68,000 square meters and increases the already existing logistics space at the location near the German-Czech border to 145,000 square meters. It is scheduled to be put into operation in the third quarter of 2022.

LOXXESS BEKOMMT LEAN AND GREEN AWARD



Am 29. und 30. März 2022 fand der **Handelslogistik Kongress** in Köln statt. Das jährlich von der Bundesvereinigung Logistik (BVL), dem EHI Retail Institute, der GS1 Germany und dem Markenverband durchgeführte Event wurde in diesem Jahr wieder in Präsenz vor Ort veranstaltet.

Unter dem Motto „Herausforderungen – Chancen – Zukunft“ tauschten sich die Vertreterinnen und Vertreter der Branche aus. Der Fokus lag auf den Themen IT und neue Technologien, digitaler Lieferschein, urbane Logistik sowie aktuelle Entwicklungen im Verpackungswesen.

Auf der Veranstaltung wurde LOXXESS außerdem mit dem Lean and Green Award der GS1 Germany ausgezeichnet. Um die Auszeichnung zu erhalten, muss ein Unternehmen einen Aktionsplan zur



Reduzierung der CO₂-Emissionen anhand vorgegebener Kriterien erstellen. Der Aktionsplan wurde durch den TÜV NORD CERT geprüft und die Umsetzbarkeit bestätigt, sodass LOXXESS nun den Lean and Green Award erhält. Christina Thurner, Vorstand, und Hermann Zwingel, Nachhaltigkeitsmanager und Umweltmanagementbeauftragter bei LOXXESS, nahmen die Auszeichnung entgegen. „Wir sind uns der Tragweite unserer unternehmerischen Aktivitäten für die künftigen Generationen bewusst, deshalb haben wir mit ‚Lean and Green‘ einen idealen Partner gefunden, der uns auf dem Weg in die CO₂-Neutralität begleitet. Durch die Auszeichnung mit dem Lean and Green Award haben wir einen weiteren Meilenstein erreicht und beweisen, dass wir mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie auf dem richtigen Weg sind“, kommentierte Christina Thurner.

LOXXESS RECEIVES LEAN AND GREEN AWARD

EN

In March 2022, the Retail Logistics Congress took place. The annual event, organised by The German Logistics Association (BVL), the EHI Retail Institute, GS1 Germany and the Markenverband, was held in Cologne. LOXXESS received the Lean and Green Award from GS1 Germany at the event. To receive this award, a company must create an action plan to reduce CO₂ emissions based on predefined criteria. LOXXESS has succeeded in this and received the Lean and Green Award as a result. Christina Thurner, CEO of LOXXESS, and Hermann Zwingel, Sustainability Manager and Environmental Management Officer at LOXXESS, accepted the award.

ERWEITERUNG DES FULFILLMENT-CENTERS IN AURACH

Um der steigenden Nachfrage aus dem Bereich Fulfillment gerecht zu werden, hat LOXXESS eine Erweiterung am Standort Aurach realisiert. Das Fulfillment-Center wurde um zusätzliche 6.000 m² Logistikfläche vergrößert. Um der hohen Nachfrage aus dem Bereich Lebens- und Genussmittel gerecht zu werden, ermöglicht der Anbau eine temperaturüberwachte Lagerung. Im Mai 2022 wurden die neuen Flächen am Standort Aurach fertiggestellt. LOXXESS führte die Planung in Eigenregie durch und hat rund 5 Mio. Euro investiert, um den Kunden dieser Branchen noch spezialisiertere Services anzubieten. Zudem hat der Logistikdienstleister auf besondere Faktoren der Nachhaltigkeit ge-

achtet: Neben einer ökologischen Bauweise sorgen eine Photovoltaikanlage und ein Blockheizkraftwerk für eine emissionsarme Energieversorgung am Standort.

Durch die Inbetriebnahme der neuen Flächen begegnet LOXXESS proaktiv dem anhaltenden Wachstum des Onlinehandels. „Es freut uns, dass wir diesen wichtigen Anbau am Fulfillment-Standort Aurach fertigstellen konnten. Durch die Erweiterung vertiefen wir unsere Dienstleistungen für Kunden aus dem Lebensmittelbereich und dem Onlinehandel. Wir sind dankbar für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Kommune“, betont LOXXESS-Vorstand Dr. Claus-Peter Amberger.



EN

EXPANSION OF THE FULFILMENT CENTRE IN AURACH

To meet the increasing demand from the fulfilment sector, LOXXESS has carried out an expansion of its Aurach site. The fulfilment centre was enlarged by an additional 6,000 square meters of logistics space. To meet the high demand from the food and luxury food sector, the extension enables temperature-controlled storage. LOXXESS carried out the planning itself to offer customers in these sectors even more specialised services. By commissioning the new space, LOXXESS is proactively meeting the ongoing growth of online trade.

WITAJ POLSCE, HALLO POLEN! LOXXESS UNTERSTÜTZT EXPANSION VON DM AUF DEM POLNISCHEN MARKT

Etwa 25 Kilometer westlich von Polens Hauptstadt Warschau bezieht LOXXESS einen neuen Standort und vergrößert seine Kapazitäten um 16.500 m². In Warschau ist der Tegernseer Logistikdienstleister mit der Logistik polnischer und deutscher Firmen aus dem Drogerie-, Genussmittel- und Chemiebereich als auch Verlagswaren betraut. Mit seinem Kunden dm-drogerie markt hat LOXXESS nun Großes vor.



Es gilt, die gesamte Logistik für den polnischen Markt aufzubauen. 2022 wagt der Droge-warenhändler mit einer Multi-channel-Strategie den Markteintritt und greift auf die bewährte Zusammenarbeit mit LOXXESS zurück. In diesem Zuge wurde eine mehrjährige vertragliche Zusammenarbeit mit Start ab dem 1. April 2022 vereinbart.

EXPANSION AM STANDORT WARSCHAU

Von der initialen Anfrage bis zum Go-Live in der neuen Halle verging nicht mal ein Jahr. In dieser Zeit wurde eine Standortanalyse durchgeführt, der passende Standort identifiziert, angefragt und ausgeplant. „Das ging deshalb so schnell, weil wir bereits am Standort vertreten sind. Die Expertise für eine Ansiedlung, etwa was die behördlichen Abnahmen oder die Zusammenarbeit mit örtlichen Lieferanten angeht, ist bereits vorhanden“, erklärt Patrick Mense, Mitglied der Geschäftsleitung und verantwortlich für die strategische Ausrichtung in Polen.

Die Lage im Warsaw Logistics Centre bietet infrastrukturell optimale Voraussetzungen für Transportverbindungen ins Ausland als auch – für dm besonders relevant – für die Versorgung des nationalen polnischen Marktes. Der Warschauer Flughafen liegt nur 15 Minuten entfernt.

Im Rahmen der Expansion nutzt LOXXESS eine moderne Logistikimmobilie mit zwölf Metern lichter Höhe auf einem Grundstück von



Photo: dm-drogeriemarkt/Maciej Jazwiński

32.000 m² – in Summe umfasst die neue Anlage 16.500 m² Lagerfläche und 700 m² Büro- und Sozialflächen. Energiesparende LED-Beleuchtung als auch eine PV-Anlage gehören ebenso zur ressourcenschonenden Bauweise wie eine hohe Luftdichtigkeit, die eine hervorragende Dämmung erzeugt. Der Standort verfügt über eine BREEAM-Zertifizierung und unterstreicht damit die Nachhaltigkeitsstrategie, die LOXXESS verfolgt (mehr dazu finden Sie im Magazin Nr. 13, „Nachhaltigkeit wird messbar“).

Am neuen Standort kann die erfolgreiche KI-Lösung „SMILE – Smart und innovativ: Logistik für den E-Commerce“ problemlos dupliziert werden, die Logiken und Optimierungen werden mit nur minimalen Abweichungen aufgeschaltet. So profitiert dm ab Tag 1 vom Know-how und den Erfahrungswerten aus der bisherigen Kooperation mit LOXXESS. Die gesetzlichen Anforderungen, etwa bezüglich der Lagerung von Gefahrstoffen, Lebensmitteln oder der Bio-Zertifizierung

1 Die neue LOXXESS Logistikimmobilie in Warschau umfasst 16.500 m² Lagerfläche und 700 m² Büro- und Sozialflächen

2 Markus Trojansky, dm-Geschäftsführer, verantwortlich für das Ressort Expansion, und Christoph Werner, Vorsitzender der Geschäftsführung von dm-drogeriemarkt, bei der Eröffnung des ersten dm-Markts in Breslau am 22. April 2022

werden gemäß den polnischen Vorgaben erfüllt.

Die Einrichtung der notwendigen IT-Infrastruktur gestaltete sich kurzzeitig als Herausforderung aufgrund des während der Ramp-Up-Phase europaweit herrschenden Chipmangels. Alle Komponenten konnten jedoch rechtzeitig beschafft werden und der Standort ist mittlerweile an das Hochsicherheitsrechenzentrum von LOXXESS in Deutschland angebunden. Das garantiert zusätzliche Sicherheit und Stabilität der IT-gestützten Logistikprozesse und der Lageroptimierungssoftware (LOS).



3

DREIERGESTIRN AUS MENSCH, MASCHINE UND KI

„Ohne ein motiviertes und bestmöglich qualifiziertes Standortteam können wir unsere Servicequalität nicht aufrechterhalten. Deshalb wollten wir die Kolleginnen und Kollegen frühzeitig für ihre neuen Aufgaben schulen“, erläutert Anna Debska, Geschäftsführerin von LOXXESS Polen und Standortleiterin. Sie ist seit 1998 für LOXXESS tätig und verantwortet seit 2010 den LOXXESS-Standort bei Warschau. „Durch den hohen Grad an Expertise an unserem tschechischen Standort in Bor können wir durch Schulungen signifikante Synergien in der Mitarbeiterbefähigung erzielen. Den Einarbeitungsprozess konnten wir dank eigens erstellter Videos und Schulungsmaterials reibungslos abschließen.“ Die Belegschaft in Warschau soll zu

80% mit eigenem Personal aufgebaut werden, um auch für zukünftiges Wachstum vorbereitet und flexibel zu sein. In der Endausbauphase beschäftigt LOXXESS hier zwischen 150 und 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Dass uns der Transfer von Know-how und Servicequalität von Deutschland nach Polen gut gelingt, haben wir unserer modularen Dienstleistungsstruktur zu verdanken. Sonst wäre es uns in dieser Rekordzeit nicht gelungen, neben dem Aufbau der dm-Logistik auch noch einen zusätzlichen Neukunden aus der Verlagsbranche aufzunehmen“, stellt Patrick Mense heraus. Nach erfolgreichem Go-Live am 19. April 2022 gilt es jetzt, die Hochlaufphase reibungslos abzuschließen und die Prozesse zu stabilisieren. Denn LOXXESS kommt eine Schlüsselrolle dabei zu, als strategischer

Partner die Logistik auch für die künftigen ambitionierten Wachstumspläne seiner Kunden in Warschau fit zu machen. LOXXESS verfolgt eine klare Wachstumsstrategie, in deren Rahmen bereits heute über eine zusätzliche Erweiterung des Standorts nachgedacht wird. Denn neben der erfolgreichen Startphase aus dem dm-Projekt wurden auch für einen wichtigen Bestandskunden die Dienstleistungen erweitert. So versorgt das Team von LOXXESS Warschau seit März 2021 auch den Zielmarkt Großbritannien vom neuen Standort aus – eine Entwicklung, die durch die Auswirkungen des Brexit beschleunigt wurde. Die Perspektive für die Zukunft ist ebenfalls klar: Bereits 2023 sollen weitere Kapazitäten am Standort Warschau aufgebaut werden.



4

3 Professionelles Logistik-Handling für dm-Produkte – seit Go-Live am 19. April auch am Standort Warschau

4 Energiesparende LED-Beleuchtung als auch eine PV-Anlage gehören ebenso zur ressourcenschonenden Bauweise des Standorts wie eine hohe Luftdichtigkeit, die eine hervorragende Dämmung erzeugt.

5 Die Lage des neuen LOXXESS-Standorts im Warsaw Logistics Centre bietet infrastrukturell optimale Voraussetzungen für nationale und internationale Transportverbindungen



5

WITAJ POLSCE, HELLO POLAND! LOXXESS SUPPORTS DM'S EXPANSION ON THE POLISH MARKET

EN

About 25 kilometres west of Poland's capital Warsaw, LOXXESS has completed a new logistics site and expanded its capacities by 16,500 square meters. In Warsaw, the logistics service provider from Tegernsee handles the logistics of drugstore, luxury food and chemical sectors companies from Germany and Poland. With its customer dm-drogerie markt, LOXXESS has now developed big plans. The task is to set up the entire logistics for the Polish market. In 2022, the drugstore retailer is entering the market with a multi-channel strategy

and relies on the proven cooperation with LOXXESS.

It took less than a year from the initial enquiry to the go-live in the new terminal. The location in the Warsaw Logistics Centre offers perfect transport connections for the international market and the Polish domestic market, which is especially important for dm. A big advantage: LOXXESS is already present at the site. The required expertise, for example regarding official approvals or cooperation with local suppliers, is already available.

For the expansion, LOXXESS is using a modern logistics property on a site of 32,000 square meters – in total, the new facility comprises 16,500 square meters of warehouse space and 700 square meters of office and social areas. Energy-saving LED lighting and a photovoltaic system are also a part of the resource-saving construction.

The location has a BREEAM certification and thus underlines LOXXESS' sustainability strategy.

At the new location, the successful AI solution "SMILE – Smart and innovative: Logistics for e-commerce" can be duplicated without any problems. The logistics and optimisations are implemented with only minimal deviations. The site is also connected to LOXXESS' high-security data centre in Germany. This guarantees additional security and stability of the IT-supported logistics processes and the warehouse optimisation software.

After the successful go-live on April 19th, 2022, the next task is to complete the ramp-up phase smoothly and to stabilise the processes.

LOXXESS plays a key role as a strategic partner in making the logistics fit for the future ambitious growth plans of its customers in Warsaw.

KUNDENSTAMM IN INGOLSTADT WÄCHST

Zwei neue Geschäftspartner zählt LOXXESS an seinem oberbayerischen Standort Ingolstadt. Die Textil-Manufaktur windeltou sowie das Handelsunternehmen Donatello Trading & Advisory GmbH nutzen seit Anfang 2022 die breite Logistikexpertise von LOXXESS im Bereich E-Commerce und Fast Moving Consumer Goods (FMCG).

REFERENZ-STORIES

Die Aufregung und Freude, andere Kinder zu treffen, den Spaß am Lernen und natürlich: die eigene Schultüte. Um den ersten Schultag einzigartig und unvergesslich zu machen, hat sich 2015 das Start-up windeltou gegründet. Individuell gestaltbare Schultüten, handgefertigt in der Manufaktur und in Werkstätten für Menschen mit Behinderung – das brachte den beiden Gründerinnen 2016 den Gründerpreis Ingolstadt in der Kategorie Kreativwirtschaft ein. Auch Näh- und Bastelsets gehören zum Produktsortiment, das über 2.000 Kombinationsmöglichkeiten umfasst.

FÜR JEDEN KUNDEN DAS PASSENDE LOGISTIKONZEPT

Bei einer so großen Bandbreite und Individualität der Bestellungen kann ein zuverlässiger und erfahrener

Logistikpartner gewinnbringend unterstützen und entlasten. Gerade bei jungen Onlineshop-Unternehmen im Aufbau, die ihren Absatz kontinuierlich steigern wollen, sind zuverlässige Logistikprozesse ein Kriterium für die Kundenzufriedenheit. Insbesondere am Standort Ingolstadt konnte LOXXESS viele Erfahrungen mit etablierten Playern und Start-ups sammeln und kann deshalb eine breite Logistikexpertise zur Verfügung stellen. Im Februar

2022 startete die Zusammenarbeit zwischen windeltou und LOXXESS mit zunächst zehn Palettenstellplätzen und 14 Fachbodenfeldern. „Ab März geht für uns die Hochsaison los, hier rechnen wir mit 100 Sendungen pro Tag.

Dank LOXXESS konnten wir alles rechtzeitig vorbereiten und sind startklar für die nächste Aufbaustufe unseres Unternehmens“, erzählt Claudia Wagner, mit Kerstin Muhr Geschäftsführerin von windeltou.

- 1 Nachhaltig und langlebig:** Die handgefertigten Schultüten aus Stoff von windeltou. Nach dem ersten Schultag geht die Verwandlung ganz schnell: Pappe raus, Kissen rein — fertig ist das Kuschelkissen!



PAPPE RAUS
KISSEN REIN
FERTIG IST DAS
KUSCHEL-
KISSEN!

„Wir haben einen Logistikpartner gesucht, der uns gerade in der Anfangsphase unseres Geschäfts unterstützen kann“, bestätigt auch Frank Wolny, Geschäftsführer der Donatello Trading & Sales GmbH. „Wir können uns um unsere Kernkompetenz kümmern, nachhaltige und innovative Produkte auf dem Markt zu identifizieren und zu vertreiben, während LOXXESS im Hintergrund unsere Logistik steuert.“ Donatello hat sich auf innovative und nachhaltige Konsumgüter spezialisiert und entwickelt Marketing- und Vertriebsstrategien für den deutschen Markt. So zählt zum Beispiel seit Kurzem die vegane italienische Kosmetik- und Haarfarbenlinie Lucens Umbria zum Sortiment, die jetzt exklusiv in ausgewählten Filialen bei einem führenden Drogeriemarkununternehmen in Deutschland angeboten wird.

SAISONALE PEAKS, WACHSENDES PRODUKTSORTIMENT – FLEXIBILITÄT IST GEFRAGT

Der Onlinehandel hat das Einkaufsverhalten der Menschen langfristig verändert und damit haben auch in der Logistik neue Konzepte und Technologien Einzug gehalten. Dadurch ist LOXXESS auf die speziellen Herausforderungen und Bedürfnisse seiner Kunden vorbereitet, etwa wenn es unerwartete saisonale Auftragspitzen gibt. Der breite Branchenmix mit 18 Kunden am Standort Ingolstadt, der Anfang 2020 eröffnet wurde, spiegelt die vielfältige Kompetenz des Logistikdienstleisters wider. Neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen auf insgesamt 4.151 m² Hallenfläche dafür, dass die Logistik läuft.



2 Donatello Trading & Sales GmbH setzt auf nachhaltige und innovative Produkte: Hier die kürzlich in Deutschland eingeführten veganen Hair Color Produkte von Lucens Umbria (Italien)

NEW CUSTOMERS IN INGOLSTADT

EN

L OXXESS has two new business partners at its Upper Bavarian location in Ingolstadt.

The textile manufacturer windeltou and the trading company Donatello Trading & Advisory Ltd. have been relying on LOXXESS' broad logistics expertise in e-commerce and fast-moving consumer goods (FMCG) since the beginning of 2022.

To make the first day of school unique and unforgettable, the startup windeltou designs individual school cones, handmade in the factory and in workshops for people with disabilities. The product range includes over 2,000 possible combinations. Donatello specialises in innovative and sustainable consumer

goods and develops marketing and sales strategies for the German market.

Reliable logistics processes are key for customer satisfaction, especially for up-and-coming online shops. At the Ingolstadt location, LOXXESS has been able to build up plenty of experience with established players and start-ups alike.

The broad mix of industries with 18 customers at the Ingolstadt location, which opened at the beginning of 2020, reflects the logistics service provider's diverse expertise. Nine employees ensure that the logistics run smoothly on a total of 4,151 square meter of terminal space.

INDIVIDUELL, INTERNATIONAL, INTERDISZIPLINÄR: LOGISTIK FÜR PHARMA UND HEALTHCARE

KOMPETENZ



1

Durch die anhaltende Corona-Pandemie steigt die Nachfrage nach spezialisierter Pharmalogistik. Seit Juli 2021 gehört die LOXXESS Pharma vollständig zur LOXXESS AG und ergänzt so das Dienstleistungsportfolio. Die Anforderungen an Lagerung, Handling und Transport der sensiblen Arzneimittel werden stetig komplexer. LOXXESS Pharma ist auf die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen vorbereitet – auch für Bedarfe des europäischen Marktes.



1,2 Milliarden Arzneipackungen, jede versehen mit einer individuellen Seriennummer. Mehr als 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an zwei Standorten in Süddeutschland. Ein Logistik- und Transportnetzwerk, das sich über 15 europäische Länder erstreckt. Das sind nur einige Eckdaten des Pharmalogistikers LOXXESS Pharma, der seit Mitte 2021 zu 100% zur LOXXESS AG gehört.

Bereits kurz nach der LOXXESS AG gründete Peter Amberger, der heutige Aufsichtsratsvorsitzende, die LOXXESS Pharma im Jahr 2000 als Joint Venture zwischen der Aenova Holding, der Alloga Europe sowie der Haupt Pharma Wolftratshausen. Mit Hauptsitz in Neutraubling bei Regensburg bietet das Unternehmen hochspezialisierte Logistikdienstleistungen für Hersteller von Arzneimitteln, Medizinprodukten und Nahrungsergänzungsmitteln. Seit der Gründung ist das Unternehmen organisch gewachsen.

SCHNELLDREHER ODER SONDERFALL – FÜR JEDES PRODUKT DER RICHTIGE SERVICE

Die Komplexität der pharmazeutischen Produkte steigt stetig, immer wichtiger werden logistische Mehrwertleistungen wie Versandlösungen, Etikettierung,

Frachtmanagement, lückenlose Dokumentation von Kühlketten und digitale Sendungsnachverfolgung. So gewährleistet LOXXESS Pharma, dass die sensiblen und hochwertigen Produkte unbeschädigt und ohne Wirksamkeitseinbußen an ihrem Bestimmungsort in Europa ankommen.

Am Standort **Neutraubling** bildet LOXXESS Pharma Anforderungen mit hohem Durchsatz und großen Versand-Volumen ab, entsprechend verfügt man dafür über große Lagerkapazität. Zu den Produkten gehören Standardpräparate wie etwa Aspirin oder Vitaminuren. Diese werden teils europaweit distribuiert, unter anderem große Exporte auch nach Südamerika.

In **Geretsried** hingegen werden schwerpunktmäßig hochspezialisierte Medikamente gelagert und distribuiert, die zur Behandlung sogenannter „orphan diseases“ – also seltener Erkrankungen entwickelt werden. Hierbei handelt es sich in der Regel um Einzelsendungen, die direkt an Kliniken, Apotheken, Forschungszentren oder Testlabore verschickt werden.

In Geretsried-Gelting ist auch der mehrsprachige Customer Service mit 15 Mitarbeitenden angesiedelt, um Bestellannahme und Kundensupport professionell gewährleisten zu können. Die Bereiche Accounting und Finance



2

runden den Verantwortungsbereich von Herrn Dr. Tilman Spaethe ab, welcher als Managing Director neben dem genannten Service Center auch die Bereiche Administration und HR/Legal verantwortet.

Der Standort verfügt weiter über eine GMP (Good Manufacturing Practice)-Zertifizierung. Die Herstellungsabteilung wird von Frau Dr. Grudzus-Zager (Managing Director) geführt und kann über die reine Lagerung hinaus zusätzliche Mehrwertdienstleistungen erbringen. Für einige Kunden übernimmt LOXXESS Pharma die Rolle eines europäischen Zentrallagers mit angeschlossener Sekundärverpackung und sorgt so dafür, dass die Medikamente in Form von Blistern oder Fläschchen mit Beipackzetteln in der Sprache des Ziellandes richtig verpackt werden.

Da es sich bei den „orphan drugs“ um besonders empfindliche und kostspielige Arzneimittel handelt, achtet LOXXESS Pharma auf die Einhaltung allerhöchster Qualitätsstandards. Entscheidende Kriterien dabei sind die temperaturgeführte Lagerung und der Transport. Um eine durchgehende Kühlung in drei Temperaturzonen zu gewährleisten, arbeitet der Pharmalogistiker zum einen mit Transporteuren mit aktiv gekühlten Fahrzeugen wie beispielsweise der trans-o-flex zusammen, zum anderen setzt er auf passive Kühlung mit Boxen, die durch vorgekühlte Akkus eine absolut sichere Temperierung bieten.

DYNAMIK AM MARKT ERZEUGT HÖHERE NACHFRAGE UND VERTIEFTE VALUE-ADDED-SERVICES

Da absehbar auch die Produktionskapazitäten in der Pharma- und Chemiebranche zunehmend nach Deutschland (zurück-)verlagert werden, nimmt die Nachfrage nach professionellen Logistikservices nicht ab. Im Rahmen der Impfkampagne gegen das Coronavirus fand die anspruchsvolle Logistik für die empfindlichen Vakzine auch in der breiten Öffentlichkeit Beachtung – ein positiver Nebeneffekt.

„Als Pharmalogistiker mit europaweiten Transportverbindungen schlagen sich globale Trends und Krisen direkt in unserem Tagesgeschäft nieder. Angefangen beim Brexit und seinen Auswirkungen auf Zoll- und Handelsbestimmungen; aktuell durch die Covid-19-Pandemie und den resultierenden Rückbau der Globalisierung“, berichtet Johann Strobl, Managing Director Operations | Digital | Sales der LOXXESS Pharma. „Die Lieferketten werden tiefgreifend umgebaut, unsere Klienten erhöhen die Sicherheitsbestände teilweise um 100%. Gleichzeitig zeigt der Trend eindeutig in Richtung Digitalisierung, auch für uns. Wir arbeiten an Lösungen, dank derer wir unseren Kunden mehr Daten in Echtzeit anbieten können und so viele Prozessschritte wie möglich vom Transporttracking über Ablieferbelege bis hin zu Zertifikaten digital abbilden können.“



- 1 Der LOXXESS Pharma-Standort Geretsried ist GMP (Good Manufacturing Practice) zertifiziert und ermöglicht das fachgerechte Handling von Sekundärverpackung
- 2 Aussenansicht des Standorts Geretsried mit 15.000 m² gedeckter Lagerfläche
- 3 Logistik für Standardpräparate wie etwa Aspirin oder Vitaminen mit hohem Versandaufkommen

3

INDIVIDUAL, INTERNATIONAL, INTERDISCIPLINARY – LOGISTICS FOR PHARMACEUTICALS AND HEALTHCARE

EN

Headquartered in Neutraubling near Regensburg, LOXXESS Pharma offers highly specialised logistics services for manufacturers of pharmaceuticals, medical products and food supplements. 1.2 billion pharmaceutical packages, each with an individual serial number. More than 180 employees at two locations in southern Germany. These are just some of the key figures of the pharmaceutical logistics company LOXXESS Pharma. The complexity of pharmaceutical products is constantly increasing, and logistical value-added services such as shipping solutions, labelling, freight management, complete documentation of cooling chains and digital shipment tracking are becoming more and more important. At the **Neutraubling** site, LOXXESS Pharma meets

requirements with high throughput and large shipping volumes and has a correspondingly large storage capacity. Some of these products are distributed throughout Europe, including large exports to South America.

In **Geretsried**, the main focus is on the storage and distribution of highly specialised medicines developed for the treatment of so-called "orphan diseases". The location also has GMP (Good Manufacturing Practice) certification and can provide value-added services beyond mere storage.

Since orphan drugs are particularly sensitive and expensive medicines, LOXXESS Pharma ensures compliance with the highest quality standards. A decisive criterion here is temperature-controlled storage and transport. In order to guarantee continuous cooling, the pharmaceutical logistics company works with carriers with actively cooled vehicles and relies on passive cooling with pre-cooled boxes that offer absolutely safe temperature control.

Since it is very likely that production capacities in the pharmaceutical and chemical industries will be increasingly relocated (back) to Germany, the demand for professional logistics services will not decrease. LOXXESS Pharma is prepared and keeps developing new solutions to provide customers with digital tracking and shipping documents.

NICHT NUR FÜR KLEINE TEILE: DAS AKL IN EBERMANNSDORF

Am oberpfälzischen Standort Ebermannsdorf beherbergt LOXXESS ein wahres Wunderwerk an logistischer Technik. Das automatische Kleinteilelager wurde 2019 einem umfassenden Retrofit unterzogen, bietet höchste Ausfallsicherheit und arbeitet nun auf voller Leistung.



Um die Produktion eines namhaften Industriekunden rechtzeitig mit den benötigten Teilen zu versorgen, hat LOXXESS seinen Standort Ebermannsdorf mit einem automatischen Kleinteilelager (AKL) ausgerüstet. „Nur“ 900 m² Fläche – in logistischen Maßstäben hat das AKL eine vergleichsweise geringe Bodenfläche. Aber in diesem Fall geht es nicht um das wieviel an Fläche, sondern darum, wie effizient sie genutzt wird.

Wie funktioniert so ein AKL? Man stelle sich vor, der Werkzeugkasten sei mit einer App auf dem Handy verknüpft, in der man eingibt, welche Werkzeuge, Nägel und Schrauben man in welcher Menge braucht. Im Werkzeugkasten gäbe es nun ein System aus kleinen Behältern, die automatisch herausgefahren werden, sodass man die Teile nur noch in der gewünschten Menge herauszunehmen hat. Nach diesem Ware-zum-Mann-Prinzip funktioniert ein AKL, nur eben in der Größenordnung einer Logistikimmobilie.

Insgesamt verfügt der Standort über sechs doppeltiefe Regale mit einer Höhe von 18 Metern und einer Länge von 52 Metern. Aktuell sind 44.600 Behälter eingelagert, die 6.000 verschiedene Artikel beinhalten. Bei einer so hohen Anzahl und Vielfalt an unterschiedlichen Teilen, die zwischen 0,2 Gramm und 50 Kilogramm Gewicht rangieren, ist höchste Effizienz und die produktionsgerechte Bereitstellung essenziell.

WIN-WIN: HÖHERE EFFIZIENZ UND ENTLASTUNG DES TEAMS

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von LOXXESS profitieren vom AKL, da sie nicht selbst von einem Regalplatz zum nächsten gehen und teilweise schwere Lasten herausheben müssen. Alle Artikel werden an die Sammelstation für die Lkw transportiert. Täglich sind drei Lkw von LOXXESS im Pendelverkehr unterwegs und liefern zwischen 1.000 bis 2.500 Behälter aus.

„Der große Vorteil unseres AKL in Ebermannsdorf: Optimaler kann man den vorhandenen Platz nicht ausnutzen. Durch die automatische Beförderung der Ware zum Kommissionierer herrscht zuverlässig Ordnung und ein schneller Zugriff ist gewährleistet, dadurch erzielen wir auch höhere Umschlagsleistungen“, resümiert Roland Dirscherl, Standortleiter in Ebermannsdorf.

Nicht zuletzt erlaubt das AKL eine gewisse Unabhängigkeit vom Arbeitsmarkt, da nicht so viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt werden. Gerade in Anbetracht der angespannten Situation am Arbeitsmarkt stellt das AKL so für die Kunden von LOXXESS einen großen Vorteil dar, weil auch höhere Bedarfe mit einer einmaligen Erweiterung des AKL problemlos abgedeckt werden könnten.

Der Platz für eine Verdreifachung der Behälteranzahl ist vorhanden, damit ist LOXXESS auch für das künftige Wachstum der Kunden vorbereitet.

NOT ONLY FOR SMALL PARTS: THE ASPW IN EBERMANNSDORF

EN

LOXXESS houses a true marvel of logistics technology at its Ebermannsdorf site in the Upper Palatinate region of Germany. In order to supply the production of a well-known industrial customer with the required parts on time, LOXXESS has equipped the site with an automated small parts warehouse (ASPW). "Only" 900 square meters of space – in logistical terms, the ASPW is com-

paratively small. But in this case, it's not a question of how much space, but how efficiently it is used.

The ASPW works according to the goods-to-man principle, where the bins with different small parts are transported along the automated rack system. The site has a total of six double-deep racks with a height of 18 metres and a length of 52 metres. Currently, 44,600 containers are

stored, containing 6,000 different articles.

All the items are transported to the collection station for the trucks, which saves the employees from walking to each individual rack. Every day, three LOXXESS trucks are on the road on 'shuttle' trips and deliver between 1,000 and 2,500 containers. The biggest advantage of the ASPW is the optimal use of the available logistics space. The site has space for tripling the number of containers, which allows LOXXESS to support the future growth of its customers.

RÜCK(EN)HALT FÜR SCHWERE LASTEN

Beim Arbeiten im Lager gilt es, schweres Heben zu vermeiden, um langfristig den Rücken zu schonen. Bei schwereren Waren, die nicht automatisch befördert werden, kann ein Exoskelett den Bewegungsapparat entlasten. LOXXESS testet für ZooRoyal den Einsatz zweier innovativer Exoskelette, die im Team mit Spannung erwartet wurden.

NEW TECH

In einer Befragung des Robert-Koch-Instituts unter ca. 5.000 Frauen und Männern zwischen 2019 und 2020 gaben 15,5% der Befragten an, unter chronischen Rückenschmerzen zu leiden. Sowohl bei sitzenden Tätigkeiten am Schreibtisch als auch in Berufen mit vielen Laufwegen sollte auf gesunde und schonende Körperhaltung und Bewegungsabläufe geachtet werden.

In der Logistik müssen tagtäglich Hunderttausende Pakete und Waren ein- und ausgelagert, transportiert und befördert werden. Das können kleine Teile, aber auch mehrere Kilogramm schwere Waren sein, wie etwa Futtersäcke für unseren Kunden ZooRoyal am Multi-User-Campus in Bor.

DEN STATUS QUO HINTERFRAGEN UND EIN OFFENES OHR FÜRS TEAM

LOXXESS legt als Logistikdienstleister großen Wert darauf, seine Prozesse kritisch zu analysieren und Optimierungspotenziale zu heben. Eine wichtige Zielgröße dabei ist das Wohl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die das wichtigste Asset sind, um die Qualität der Services aufrecht zu erhalten. Immer wieder

prüft LOXXESS innovative Projekte und Lösungen der Logistik auf mögliche Einsatzbereiche, so kam auch die Idee auf, den Logistikprozess für ZooRoyal mit Exoskeletten ergonomischer zu gestalten. Die Wahl fiel auf den Augsburger Hersteller German Bionic, der auf die Entwicklung von Exoskeletten zur Unterstützung des Bewegungsapparats spezialisiert ist.

10 bis 25 Kilogramm bringen die Futtersäcke auf die Waage, die zur Kommissionierung von Bodenpaletten in Auftragskisten umgepackt werden müssen. Anschließend werden die Pakete, die häufig bis zu 31,5 kg wiegen, in Wechselbrücken verladen. Zwei bis drei Teammitglieder beladen so täglich fünf bis zehn Wechselbrücken, die jeweils ca. 450 Pakete fassen. Wenn diese Aufgabe über einen langen Zeitraum und nicht rüchenschonend ausgeführt wird, kann es zu Verletzungen im Lendenwirbelbereich kommen.

Das Exoskelettmodell „Cray X“ wird ähnlich einem Rucksack angelegt und bildet eine Stützstruktur entlang der Schultern, des Rückens und der Oberschenkel, die von elektrischen Motoren angetrieben wird. Die Auf- und Abwärtsbewegung beim Heben schwerer Lasten wird so unterstützt und schädliche Kraftaus-



Mit einer Unterstützung von bis zu 30 kg pro Hebevorgang und einer aktiven Laufunterstützung reduziert das Cray X die körperliche Belastung der Mitarbeiter bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten.

Die ersten Tests waren erfolgreich, das Feedback positiv und das Team freut sich darauf, das neue Equipment anzuwenden.

EN

BACK SUPPORT FOR HEAVY LOADS

wirkungen auf den Rücken abgeleitet. So können die Risiken von körperlichen Belastungen erheblich minimiert werden.

TEAM FREUT SICH AUF DEN TEST DES EQUIPMENTS

„Ende März haben wir das Pilotprojekt mit zwei Exoskeletten gestartet und sind sehr optimistisch, dass der Einsatz sich langfristig bewähren wird. Dadurch verringern wir nicht nur Krankenstände, sondern erhöhen die Produktivität im Kommissionier- und Verladeprozess. Insbesondere unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich darauf, die Exoskelette auszuprobieren“, erläutert Mirko Brumme, als Senior Projektmanager verantwortlich für die Pilotierung des Projekts am Standort Bor. Ein weiterer Vorteil der Lösung: Während der Verwendung werden kontinuierlich Echtzeitdaten gesammelt, die zusätzliche KPIs und Erkenntnisse zu den Prozessen liefern.

Auch der Kunde ZooRoyal ist sehr angetan von der Innovationsbereitschaft bei LOXXESS. Innovation ist für den Logistikdienstleister kein Selbstzweck, sondern zielt stets auf einen multilateralen Mehrwert ab: für den Kunden, das Team und den Unternehmenserfolg. Das Projektteam erhofft sich eine erfolgreiche Pilotierung und positives Feedback von der Belegschaft, um die Exoskelette auch an weiteren Standorten einführen zu können.

In logistics, hundreds of thousands of packages and goods have to be stored and moved every day. These can be small parts, but also goods weighing several kilograms, such as feed sacks for our customer ZooRoyal. As a logistics service provider, LOXXESS constantly analyses its processes and looks for optimization opportunities. An important parameter is the well-being of the employees, who are the most important asset in maintaining the quality of the services. This is how the idea of introducing exoskeletons to make the logistics process more ergonomic came up.

The feed sacks weigh 10 to 25 kilograms and have to be shifted from floor pallets into order boxes. The packages, which often weigh up to 31.5 kg, are then loaded into swap bodies. If this task has to be carried out over a long period of time, it can lead to back injuries.

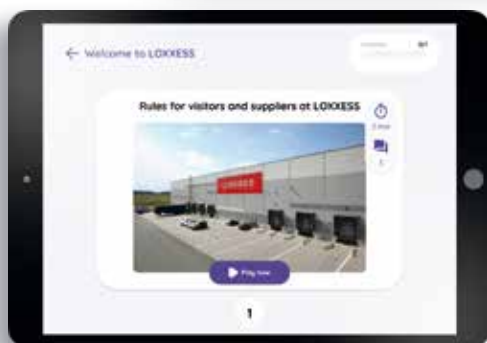
The exoskeleton model "Cray X" is worn like a backpack. It forms a support structure along the shoulders, back and thighs and is driven by electric motors. The up and down movement when lifting heavy loads is supported and harmful impact on the back gets diverted. Another advantage of the solution is that real-time data is continuously collected during use, which provides additional KPIs and insights into the processes.

The project team looks forward to a successful pilot scheme and positive feedback from the staff in order to introduce the exoskeletons at other locations in the future.

VOM ERSTEN TAG ZUM LOGISTIK-PROFI: IN EINER APP

Als mittelständisches Familienunternehmen legt LOXXESS großen Wert darauf, mithilfe von Innovationen auch den Arbeitsalltag der Beschäftigten einfacher zu gestalten. Dazu gehört auch, das neue Wissen in der Einarbeitungsphase möglichst intuitiv und unkompliziert zu vermitteln. Am Multi-User-Campus Bor wurde dazu ein Pilotprojekt mit der app-basierten Trainingsplattform how.fm lanciert, das bereits positives Feedback bekommen hat.

NEW TECH



Die Zusammenarbeit mit Start-ups ist ein Steckenpferd von LOXXESS-Vorstand Christina Thurner, die im Unternehmen den Innovation Circle zur Prüfung und Bewertung innovativer Lösungen leitet. So entstand der Kontakt zu how.fm, einem Kölner Start-up, das individuellen Trainings-Content für

Arbeiterinnen und Arbeiter in operativen Logistik-tätigkeiten in einer intuitiv bedienbaren App und in diversen Sprachen zur Verfügung stellt. Ein Ziel des Pilotprojekts mit how.fm: Das Onboarding sollte digital und interaktiv aufgesetzt werden. Bislang gab es dafür einen Gruppentermin mit einem Vortrag der relevanten Informationen, etwa zum Thema Arbeitssicherheit. Die Schulungsunterlagen, Unterschriftenlisten und das abschließende persönliche Zertifikat wurden ausschließlich auf Papier bereitgestellt. „Dieser Prozess ist aus zwei Aspekten nicht optimal“, erläutert Markus Mayr, Senior Manager Lean Development und Verantwortlicher für das how.

fm-Pilot-Projekt. „Es findet keine Prüfung statt, inwiefern die Arbeiterinnen und Arbeiter das Gelernte wirklich verinnerlicht haben. Zusätzlich ist beispielsweise die Bereitstellung der Schulungsunterlagen und die Unterschriftenliste ein rein papierbasierter Prozess, was nicht nur aus Lean-Management-Perspektive nicht zeitgemäß ist.“

SPASSFAKTOR BEIM LERNEN VERANKERT DIE INHALTE UND STEIGERT DIE EFFIZIENZ

Im Gegensatz zum bisherigen Einarbeitungsprozess führen die operativen Kolleginnen und Kollegen die Trainings in ihrem eigenen Tempo durch und werden am Schluss durch



ein Quiz auf ihr Wissen getestet. Das erhöht die Eigeninitiative und führt zu einem besseren Lernerfolg. „Das Feedback, das wir bisher zu den Abschlusstests in Quizform erhalten haben, war super“, resümiert Markus Mayr. „Die Kolleginnen und Kollegen waren motiviert, alle Fragen richtig zu beantworten und hatten richtig Spaß an der Challenge.“ Wer Spaß am Lernen hat, verinnerlicht das Gelernte langfristiger. Für LOXXESS bedeutet das, dass die Kolleginnen und Kollegen in der Operative sich selbst mithilfe von how.fm für ihre Tätigkeiten qualifizieren können, was die Produktivität und Effizienz im Lager erhöht. Gerade im dynamischen Geschäftsfeld der Logistik ist es essenziell, schnell und flexibel zu bleiben und dabei das Gespür für die Bedürfnisse des Teams nicht zu verlieren. Mit dem Selbstverständnis eines Familienunternehmens und aus einer intrinsischen Innovationsfreude heraus wird LOXXESS auch zukünftig die Augen nach Lösungen offenhalten, die für alle Stakeholder einen Mehrwert erzielen.

FROM DAY ONE TO LOGISTICS PROFESSIONAL – IN ONE APP

EN

As a medium-sized family business, LOXXESS puts great effort into identifying innovations that make the everyday work of its employees easier. This also includes making the onboarding process as easy as possible. A pilot project with the app-based training platform 'how.fm' was launched at the multi-user campus in Bor, which has already received positive feedback. Collaboration with start-ups is a professional focus of LOXXESS board member Christina Thurner, who leads the company's Innovation Circle for evaluating innovative solutions. This is how contact was made with how.fm, a Cologne-based start-up that provides individual training content for workers in operational logistics activities via an intuitive app. One aim of the pilot project with how.fm: Onboarding should be set up digitally and interactively.

In contrast to the previous onboarding process, the workers conduct the trainings at their own pace and their knowledge is tested with a quiz at the end. This increases their initiative and leads to better learning success. Those who enjoy learning are better at internalising what they have learned. For LOXXESS, this means that the trainers can be relieved in the future because their colleagues in operations can qualify themselves for their tasks with the help of how.fm. This shortens the training period, which in turn has a positive effect on productivity and efficiency in the warehouse. Both the LOXXESS management and the site team in Bor are pleased with the promising successes and insights gained from the pilot project. Especially in the dynamic business field of logistics, it is an important factor to remain fast and flexible while keeping in close touch with colleagues.

BEGEISTERUNG FÜR LOGISTIK EIN LEBEN LANG

*Die wenigsten Menschen wissen schon als Kind, welchen Beruf sie später ausüben wollen und ergreifen diesen dann auch. Anders bei **Michael Konrad**, seit März 2022 operativer Standortleiter in Ingolstadt. Schon früh war das Interesse an den Prozessen im Lager entflammt. So konnte er sich dank gezielter Förderung und Eigeninitiative bei LOXXESS kontinuierlich weiterentwickeln.*

Herr Konrad, erinnern Sie sich noch daran, wann Sie als Kind zum ersten Mal mit Logistik in Berührung gekommen sind?

MK: Ziemlich gut sogar! Ich habe fünf Geschwister, und zwei meiner älteren Schwestern waren in der Logistik beschäftigt. Sie haben mir als Kind und Jugendlicher Bilder und Videos aus dem Lager gezeigt und mir beispielsweise davon erzählt, wie Lkws beladen werden. Das klang nach einer spaßigen, interessanten und aufregenden Arbeit. Da musste ich dann nicht lange überlegen, wo ich das zweiwöchige Schulpraktikum absolvieren wollte: Ich ging in den Betrieb meines Schwagers, der Lagerleiter war. Da durfte ich schon tatkräftig unterstützen, mit der Kehrmaschine und sogar der Ameise rumflitzen. Da war ich gerade mal 13!

Sie hatten also einen richtigen

Logistik-Aha-Moment. Wie unternahmen Sie dann die nächsten Schritte in die Logistik?

MK: Ich fing an der Basis an, ganz klassisch als Lagermitarbeiter. Von 2010 bis 2016 war ich bei einem Logistikdienstleister beschäftigt. Meine Führungskräfte merkten, dass mir die Arbeit Spaß machte und ich auch motiviert war, mich stärker zu engagieren. Deshalb förderten sie mich und ließen mich Fortbildungen machen, sodass ich mich bis zum Schichtleiter entwickeln konnte.

Wann kam der Schritt zu LOXXESS?

MK: Im April 2016. Roberto Krauß, der bereits mein Chef gewesen war und heute Standortleiter von Neuburg und Ingolstadt ist, kam auf mich zu und bot mir an, bei LOXXESS anzufangen. Es ging darum, als Leiter eines dreiköpfigen Teams in einer Nebenhalle am Standort Neuburg das Tagesgeschäft zu leiten. Nach

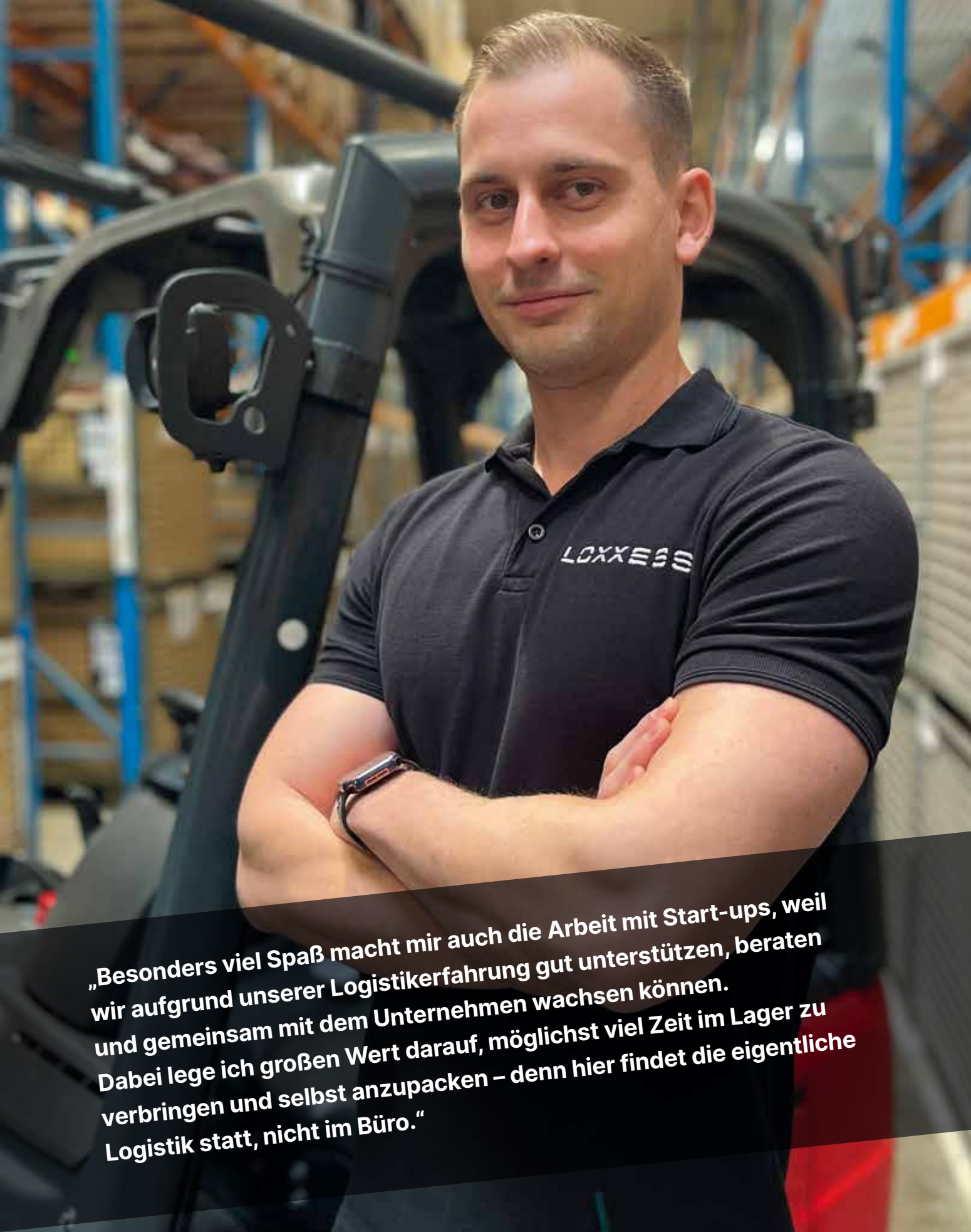
einer kurzen Vorstellungsrunde am Standort ging es auch schon los.

Lag Ihnen das gleich, das Führen?

MK: Als ich zum ersten Mal Führungsverantwortung in einem Team hatte, war es für mich sehr hilfreich, aus eigener Erfahrung zu wissen, wie die Arbeit in den operativen Prozessen abläuft. Wenn alle zusammenhalten und sich gegenseitig unterstützen, macht die Arbeit auch in dynamischeren Zeiten Spaß. Deshalb lege ich großen Wert auf Solidarität, Gleichberechtigung und Teamwork. Ich sage meinen Kolleginnen und Kollegen immer: „Ihr seid das Herz der Firma, ohne euch funktioniert es nicht“ – und das sage ich aus Überzeugung.

In Ihrer Rolle als Teamleiter kamen sicher neue und herausfordernde Projekte auf Sie zu...

MK: ... das kann man so sagen! Das ist für mich gerade das Spannende



„Besonders viel Spaß macht mir auch die Arbeit mit Start-ups, weil wir aufgrund unserer Logistikerfahrung gut unterstützen, beraten und gemeinsam mit dem Unternehmen wachsen können. Dabei lege ich großen Wert darauf, möglichst viel Zeit im Lager zu verbringen und selbst anzupacken – denn hier findet die eigentliche Logistik statt, nicht im Büro.“

an der Logistik: Kein Tag ist wie der andere. Im Sommer 2019 kam auf mich eine herausfordernde Aufgabe zu, als am Standort Ingolstadt ein neuer Kunde seine Logistik in unsere Hände gab.

Ich nahm die Herausforderung dankbar an und wir konnten die Prozesse erfolgreich aufsetzen. Von ursprünglich zwei Mitarbeitern wuchs mein Team auf zehn, die mit mir für 18 Kunden verantwortlich sind. Wir bilden hier einen breiten Branchenmix ab und gehen auf die jeweiligen Kundenanforderungen individuell ein.

Besonders viel Spaß macht mir auch die Arbeit mit Start-ups, weil wir aufgrund unserer Logistikerfahrung gut unterstützen, beraten und gemeinsam mit dem Unternehmen wachsen können. Dabei lege ich großen Wert darauf, möglichst viel Zeit im Lager zu verbringen und selbst anzupacken – denn hier findet die eigentliche Logistik statt, nicht im Büro.

Konnten Sie sich bei LOXXESS gut weiterentwickeln? Was glauben Sie, woran das liegt?

MK: Absolut. Die Führungskräfte hatten ein Gespür dafür, in welchen Bereichen ich noch Entwicklungspotenzial hatte und haben mir angeboten, entsprechende Schulungen zu absolvieren. Dazu gehörten Weiterbildungen zur Führungskraft und Englischkurse, weil wir auch internationale Kunden am Standort betreuen.

Ich habe gemerkt, dass innerhalb der LOXXESS das Selbstverständnis als Familienunternehmen sehr stark verankert ist. Die Geschäftsführung steht hinter ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und setzt sich stark für sie ein.

Jeder findet ein offenes Ohr für alle Anliegen und wird ernst genommen. Denn ohne ein motiviertes Team an den Standorten läuft die Logistik nicht.

Was ist Ihr Motto, das Sie auch durch turbulenteren Logistikzeiten bringt?

MK: Wo ein Wille, da auch ein Weg.

Und wenn der Wille da ist, ist alles machbar.

Zu guter Letzt: Würden Sie Ihrem Sohn einen Berufsweg in die Logistik empfehlen?

MK: Wenn ihn das interessiert, hätte ich natürlich nichts dagegen! Im Moment sagt er jedenfalls: „Papa, ich will Lkw fahren.“

A LIFELONG ENTHUSIASM FOR LOGISTICS

EN

Michael Konrad was recently promoted to operational site manager in Ingolstadt. However, his interest in logistics and warehouse processes was sparked at an early age.

Two of his older sisters were employed in logistics. They showed him pictures and videos from the warehouse when he was a child. That sounded like fun and interesting work. So, as a young man, Michael Konrad launched his career as a warehouse worker. From 2010 to 2016, he worked for a logistics company, where his managers noticed that he enjoyed his work and was highly motivated. So, they encouraged him to get additional training, which enabled him to become a shift supervisor.

In April 2016, Roberto Krauß, who had already been his superior and is now the site manager of Neuburg and Ingolstadt, approached Michael Konrad and offered him a job with LOXXESS. Michael Konrad believes his time as a warehouse worker prepared him well for his management role, because he knows exactly what operational staff need. As a leader,

he puts great importance on values like solidarity, equality and teamwork.

And the challenges kept coming. In the summer of 2019, he was faced with an exciting task when the Ingolstadt site gained a new customer. The site team grew from two to ten employees, who are responsible for the logistics processes of 18 customers from a broad mix of industries. The staff have to respond individually to the respective customer requirements.

His managers always had a sense of the areas in which he still had potential for development and offered him the opportunity to take appropriate training courses. Michael Konrad appreciates the character of LOXXESS as a family business. The management is strongly committed to the employees. Without a motivated team at the locations, logistics would not work. Even in dynamic times – and logistics can be very dynamic – there's a motto that keeps him motivated: where there's a will, there's a way. And if the will is there, anything is possible.

LOXXESS ZU GAST BEI DER VIRTUAL SUSHI BOWL

Im Februar fand die virtual Sushi Bowl – organisiert von Focus Four statt. Christina Thurner war als Gast geladen und hat mit Prof. Dr. Moritz Petersen und den Moderatoren Andreas Franke, Stephan Meyer und Carsten Siebe über aktuelle Trends zum Thema Nachhaltigkeit in der Logistik diskutiert.

Schwerpunkt der Diskussion waren die ökologischen, ökonomischen und sozialen Dimensionen der nachhaltigen Logistik und wie schwierig es ist, als klein- und mittelständisches Unternehmen eine echte Veränderung zu bewirken. Im Dialog erläuterte Christina Thurner, dass die Bereitschaft der Logistik, nachhaltiger zu werden, durchaus vorhanden ist. Das bedeutet aber auch, dass Maßnahmen nicht nur vom ökologischen, sondern auch vom ökonomischen

Standpunkt aus sinnvoll sein müssen. Ebenfalls diskutiert wurde das weiterhin währende negative Image der Logistik. „In den Augen der Gesellschaft ist die Logistikbranche immer noch der größte Umweltsünder. Wir als Logistiker wissen, wie hart wir arbeiten, um nachhaltiger zu werden. Aber man braucht die Aufmerksamkeit der breiten Öffentlichkeit, um sich bemerkbar zu machen und ein Umdenken zu forcieren,“ erklärt Christina Thurner, Vorstand der LOXXESS AG.

LOXXESS nimmt seine Verantwortung beim Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz als familiengeführtes Unternehmen sehr ernst. Die virtual Sushi Bowl bietet als Branchentreffpunkt die Möglichkeit, aktiv in die Diskussion einzusteigen und Erfahrungswerte auszutauschen.



1



3



EN

LOXXESS AS A GUEST AT THE VIRTUAL SUSHI BOWL

Christina Thurner was invited as a guest at the virtual Sushi Bowl - organised by Focus Four - and discussed current trends regarding sustainability in logistics.

The discussion focused on the ecological, economic and social dimensions of sustainable logistics and how difficult it is to bring about real changes as a small and medium-sized company. As a meeting point for the industry, the virtual Sushi Bowl offers the opportunity to actively participate in discussions and to exchange experiences.

1 Round Table mit (v. l. n. r.) Stephan Meyer, Christina Thurner, Moritz Petersen und Carsten Siebe im Studio Hamburg, Andreas Franke war von München aus zugeschaltet. Im Hintergrund ist Sushi-Chef Boris Lechner bei den Vorbereitungen

2 Die erste Sushi-Spezialität des Abends mit Büsumer Krabben, Kopfsalat und lila Kartoffel

3 Christina Thurner: „... soziale Nachhaltigkeit ist ein Teil von Nachhaltigkeit!“

CHRISTINA THURNER MODERIERT EXPERTENTALK BEIM CHEMIE- LOGISTIK FORUM

Am 8. Dezember 2021 fand das jährliche Forum Chemielogistik – aufgrund der gegebenen Umstände als Online-Event – statt. Die Bundesvereinigung Logistik (BVL) bietet Expertinnen und Experten der Chemie und Chemielogistik dabei eine Plattform für den Austausch über aktuelle Marktentwicklungen und Perspektiven für die Zukunft. Unter dem Titel „Expertentalk Chemielogistik: Hebel für eine wettbewerbsfähige Supply Chain“ diskutierten die Expertinnen und Experten diesmal insbesondere über die Themen Cybersecurity, Resilienz und Nachhaltigkeit. LOXXESS-Vorstand Christina Thurner nahm als Moderatorin an dem Event teil. Ihr Fazit aus den Impulsvorträgen: Das Risiko von Cyber-Attacken auf die Lieferketten in der Chemielogistik darf nicht unterschätzt werden. Ein Schlüsselfaktor beim Schutz

ist die Sensibilisierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Thema, etwa durch interne Phishing-Kampagnen. Ein weiterer Diskussionsschwerpunkt: Inwiefern die strengere Gesetzgebung hinsichtlich Nachhaltigkeit Innovationen fördert und die Chemielogistik Potenziale in Richtung Kreislaufwirtschaft ausschöpfen kann. Seit 2020 ist Christina Thurner Vorstandsmitglied der BVL und beteiligt sich mit ihrem Engage-

ment an der internen Definition von Zielen, Schwerpunktthemen und den Maßnahmen der BVL. Die BVL wurde 1978 gegründet und ist ein offenes Netzwerk mit rund 10.000 Mitgliedern aus Industrie, Handel, Dienstleistung und Wissenschaft. Sie setzt sich dafür ein, die Relevanz von Logistik und Supply-Chain-Management in der Öffentlichkeit zu platzieren und deren Entwicklung und Anwendung voranzutreiben.



1 Hier im Gespräch: (v. l. n. r.) André Wardaschka (Evonik Industries AG), Christina Thurner (LOXXESS AG), Mathias Brey (Ernst & Young GmbH) und Dr. Ing. Frank Jenner (Ernst & Young GmbH)

CHRISTINA THURNER HOSTS EXPERT TALK AT THE CHEMICAL LOGISTICS FORUM

EN

On December 8th, 2021, the annual Chemical Logistics Forum took place - as an online event in view of the pandemic situation at the time. The German Logistics Association (BVL) offers experts from the chemical industry and chemical logistics a platform for exchanging views on current brand developments and prospects for the future. Under the title "Expert Talk Chemical Logistics: Levers for a Competitive Supply Chain", the experts discussed the topics of cybersecurity, resilience and sustainability. LOXXESS CEO Christina Thurner took part in the event as host.

LOXXESS JUBILARE

ERSTES HALBJAHR 2022

20 JAHRE

Lambrini Anastasiadou-Knoll, LOXXESS Aurach
 Sabine Bösendörfer, LOXXESS Aurach
 Ilona Deibert, LOXXESS Aurach

10 JAHRE

Florian Schwarz-Gewallig, LOXXESS AG	Jens Ammersbach, LOXXESS Bremen
Karsten Schneider, LOXXESS Aurach	Mirko Bruder, LOXXESS Dieburg
Gina Jessica Rachid, LOXXESS Berlin	Thomas Lewis, LOXXESS Dieburg
Tanja Höfner, LOXXESS Bor	Michael Hemming, LOXXESS Haiming
Cornelia Jovanovic-Burger, LOXXESS Bor	Adele Loch, LOXXESS Haiming
Marie Kamínková, LOXXESS Bor	Ayse Dogan, LOXXESS Haiming
Iveta Lantajová, LOXXESS Bor	Ramona Tonka, LOXXESS Haiming
David Novák, LOXXESS Bor	Helmut Schwab, LOXXESS Haiming
Silvie Pangráčová, LOXXESS Bor	Anton Riederer, LOXXESS Haiming
Zdeňka Pohořálková, LOXXESS Bor	Daniela Walter, LOXXESS Neuburg
Libor Valečka, LOXXESS Bor	Friedrich Schwaiger, LOXXESS Neuburg
Berta Wimmerová, LOXXESS Bor	Hannelore Pauli, LOXXESS Neuburg

**Wir danken unseren langjährigen Mitarbeiterinnen und
 Mitarbeitern für ihre Treue und ihr Engagement!**

LOXXESS

GEWINNSPIEL



Welche Vorteile bietet das app-basierte Onboarding mit how.fm für Kolleginnen und Kollegen in der Einarbeitungsphase?

What advantages does the app-based onboarding process with how.fm have for new employees?



Gewinnen Sie einen Dallmayr-Gutschein in Höhe von 250€!



Senden Sie bitte Ihre Antwort bis zum 30. September 2022 per E-Mail an:

Please send your answer until September 30, 2022, to:

magazin@loxxess.com

Die Gewinnerin oder der Gewinner wird bei mehreren korrekten Einsendungen per Losverfahren ermittelt und per E-Mail benachrichtigt. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich im Gewinnfall mit der Veröffentlichung Ihres Namens in der nächsten Ausgabe einverstanden.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Gewinnerin der Ausgabe 13:

HANA NIKENDEI
LOXXESS Bor

Herzlichen Glückwunsch!